



«Einen defekten Akku sofort auswechseln»

Sie stecken in unseren E-Bikes und Smartphones: Lithium-Ionen-Akkus sind aus der modernen Welt nicht mehr wegzudenken. Mit ihrer Verbreitung steigt jedoch auch die Gefahr von Bränden und Explosionen, denn diese Akkus haben ein grösseres Gefahrenpotenzial als herkömmliche Batterien.

Text
Nicolas Hausammann

Bilder
iStock, zVg

Sind Sie sich der Gefahr einer Akku-Explosion bewusst? Sie ist real. So geschehen bei einem Visana-Versicherten in Bern Ende letzten Jahres. Unser Kunde lud den Akku seines E-Scooters auf, den er über ein halbes Jahr nicht benutzt hatte. Dabei explodierte der Akku plötzlich. Das Ergebnis: Wohnungsbrand und Totalschaden am Hauseigentum. Glücklicherweise wurde niemand verletzt, und es blieb für alle Beteiligten bei einem Schock. Die Hauseigentum von Visana ersetzte dem Versicherten sein beschädigtes Hab und Gut rasch und unkompliziert.

«VisanaForum» wollte von einem Experten wissen, wie sich das Risiko vermindern lässt und wie im Fall einer Akku-Explosion oder eines -Brands zu reagieren ist. Wir haben deshalb bei Daniel Röösli, Bereichsleiter der Beratungsstelle für Brandverhütung (BFB), nachgefragt.



Daniel Röösli
Bereichsleiter BFB

Haben Sie in den letzten Jahren einen Anstieg bei den durch Lithium-Ionen-Akkus verursachten Bränden bemerkt?

Akku-Brände werden in der Schweiz nicht zentral erfasst. Entsprechend verfügen wir über keine aussagekräftige Statistik. Aus unserer Sicht nehmen Akku-Brände jedoch zu. Dies auch darum, weil in der Schweiz Millionen von Lithium-Ionen-Akkus im Einsatz sind, Tendenz steigend.

Welche Arten von Batterien und Akkus sind dabei besonders anfällig?

Lithium-Ionen-Akkus haben eine wesentlich höhere Energiedichte als herkömmliche Batterien. Entsprechend stärker fällt die Reaktion bei einer Fehlmanipulation oder einem technischen Defekt aus. Im Modellbau werden oftmals Lithium-Polymer-Akkus verwendet. Im Vergleich zu den Lithium-Ionen-Akkus reagieren diese noch empfindlicher auf Beschädigungen, Überladungen oder auf die Temperatur. Daher ist es besonders wichtig, die Gebrauchsanleitung zu lesen und einzuhalten.

Wie verhindern wir Akku-Brände?

Das Brandrisiko lässt sich mit einigen Vorsichtsmassnahmen verringern. Viele Akku-Brände ereignen sich beim Laden. Es ist darum sehr wichtig, immer das Originalladegerät zu verwenden und einen defekten Akku sofort auszuwechseln. Bei der Lagerung ist zudem darauf zu achten, dass der Akku keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Alle Brandverhütungstipps im Umgang mit Lithium-Ionen-Akkus finden Sie auf unserer Website bfb-cipi.ch/akku.

Wie sollte man reagieren, wenn der Akku trotzdem Feuer fängt?

Akku-Brände sind sehr schwierig zu löschen. Wegen der grossen Energiedichte kann eine Hitze von über 1000 Grad freigesetzt werden. Fängt ein Akku Feuer, muss sofort der Stecker des betroffenen Geräts gezogen werden. Falls dies nicht mehr möglich ist, kann die Sicherung des betroffenen Bereichs ausgeschaltet werden. Wichtig ist, sofort die Feuerwehr unter der Nummer 118 zu alarmieren und sich danach möglichst rasch in Sicherheit zu bringen. Um im Notfall schnell reagieren zu können, empfehlen wir, in allen Räumen, in denen Akkus geladen werden, Rauchmelder zu installieren. ■

Hausratversicherung – zu Hause gut betreut

Eine Hausratversicherung schützt Ihre persönlichen und beweglichen Besitztümer – wie Möbel, Kleidung oder Schuhe – nicht nur bei einem Akku-Brand. Die Hausratversicherung ersetzt Ihre persönlichen Gegenstände bei Schäden infolge von Feuer und Elementareignissen, bei Wasserschäden oder Diebstahl. Visana geht dabei noch einen Schritt weiter: Mit der Hausrat-Kasko schützen Sie Elektrohaushaltgeräte, Musikinstrumente, Mobiltelefone, Uhren, Schmuck und vieles mehr gegen Beschädigungen aller Art. Wenn Sie beispielsweise unabsichtlich eine Tasse Tee über Ihren Laptop schütten, übernehmen wir die Kosten für die Reparatur oder dessen Ersatz.

Jetzt sparen

Als Visana-Kundin oder -Kunde erhalten Sie und Ihre Familienangehörigen 10 Prozent Rabatt auf die Hausratversicherung. Weitere 10 Prozent Rabatt gewähren wir Ihnen, wenn Sie auch die Privathaftpflicht- und die Gebäudeversicherung bei uns abschliessen.

3000 myPoints-Punkte geschenkt

Mit dem Abschluss einer Hausrat-, Privathaftpflicht- oder Gebäudeversicherung sammeln Sie übrigens automatisch Punkte im digitalen Bonusprogramm myPoints, die bis zu 120 Franken pro Jahr wert sind.



Mehr zu unserer Hausratversicherung
visana.ch/hausrat